

viceleistung. Ihre LANDI als starker Partner für Landwirtschaft und Gewerbe, ist sich der regionalwirtschaftlichen Verantwortung bewusst und hat die Zeichen der Zeit, aktiv in diesem Projekt realisiert.

### Der Dank

Nach rund 5-jähriger Planung durfte Geschäftsführer Armin Unternährer am offiziellen Eröffnungsakt am vorletzten Mittwoch den Dank an verschiedene Seiten abstimmen. Mit einem kleinen Geschenk wurden alle beehrt, die sich aktiv für das Gelingen des LANDI-Projekts eingesetzt hatten. Besonders lobte Unternährer die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Sins: «In dieser Gemeinde ist Bauen eine wahre Freude», meinte der sichtlich erleichterte LANDI-Geschäftsführer.

Baukommissions-Präsident Köbi Villiger verglich die Bauphase der neuen LANDI mit einem Fussmarsch von Sins auf die Rigi, wobei die Planung von Sins bis Immensee reiche, also noch recht angenehm gewesen sei. Die Bauarbeiten war dann der Abschnitt Immensee–Rigi-Kulm. Diesen anstrengenden Teil habe man aber gemeinsam ebenfalls bravourös geschafft.

Heinz Wälti, Direktor der LANDI Schweiz AG wies darauf hin, dass in diesem Jahr 14 LANDI-Neubauten eingeweiht werden. «Dies ist ein starkes Zeichen, dass wir nicht mehr Einkaufszentren brauchen, sondern dass die Konsumenten den Standort in den Dörfern schätzen», meinte der extra aus Paris angereiste Direktor.

Ein Geschenk überbrachte auch der Bauunternehmer in Form einer Holzskulptur aus dem Prugelwald, mit feinen Jahrringen, Wahrzeichen für Beständigkeit und Ausdauer. Dies war vor allem an Geschäftsführer Armin Unternährer gerichtet, der hartnäckig und kritisch, aber zielgerichtet die Realisierung des LANDI-Neubaus mitgeprägt habe.

Jürg Moll, als Präsident der LANDI Sins sprach ebenfalls seinen Dank an alle Beteiligten aus, besonders lobte er den Einsatz von Unternährer, von Baukommissionspräsident Köbi Villiger und von Regine Villiger. Sie wurden ebenfalls mit einem Geschenk bedacht.

Gemeindeammann Josef Huwiler blickte zurück auf die Baugeschichte, die ihm vorkam wie eine «Zangengeburt». Erst ab 2004 konkretisierten sich die Überbauungspläne im Bahnhofgebiet. Mit dem Gestaltungsplan für eine Wohn- und Gewerbezone W3 wurde schliesslich der richtige Weg beschritten, um den südlichen Dorfeingang von Sins aufzuwerten. Seit dann der Regierungsrat im Sommer



**Gemeindefürer Josef Huwiler aus Sins fiel die Ehre zu, die neue LANDI mit dem Zerschneiden des Bandes zu eröffnen.**

vergangenen Jahres den Gestaltungsplan genehmigte, war das Realisieren des neuen LANDI-Komplexes nur noch Formsache. In absehbarer Zeit werden nun zwischen LANDI und Luzernerstrasse weitere Bauvorhaben realisiert.

Dem katholischen Pfarrer Lukas Amrhyn war es eine Ehre den neuen LANDI-Laden einzuweihen. Er tat dies mit witzigen Worten, bevor die Besucher das erste Mal den Laden besichtigen konnten.

### Event-Tage

Die Eröffnungstage der neuen LANDI wurden – laut den verantwortlichen Leuten – zu einem vollen Erfolg. An allen vier Tagen strömten unzählige Leute in das LANDI-Center und wollten sich von der neuen Umgebung und der Angebotspalette überraschen lassen.

Mit verschiedenen Aktionen, mit Wein-Degustation der neu in der LANDI präsenten DIVINO und einem Beizli würdigte man das «Jahrhundert-Bauwerk» der LANDI Sins, das von gesundem und fortschrittlichem Unternehmertum des bäuerlichen Gewerbes im Freiamt zeugt.



**Mit einem grossen Weinsortiment wartet die neue LANDI auf, was natürlich Geniesser mit Kennerblick feststellen.**

## SCHULNACHRICHTEN



### Instrumente-Vorstellung der Musikschule Mühlau

Die Musikschule der MG Mühlau orientiert am *Freitag, 7. März, um 10.15 Uhr im Gemeindefürer* über die verschiedenen Blechblasinstrumente sowie das Erlernen eines Schlagzeuginstrumentes. Die Veranstaltung wurde im Stundenplan der 2./3./4./5. Klasse integriert. Selbstverständlich sind Sie als Eltern herzlich eingeladen, Ihr Kind zu begleiten. Sie haben bei dieser Gelegenheit auch die Möglichkeit, Details über die Finanzierung der Nachwuchsförderung zu erhalten. Die Musiklehrer und die Leitung der Musikschule freuen sich auf einen interessanten Morgen.

### Schul- und Jugendsozialarbeit Sins

#### Kinder unter Strom und Internetkriminalität

**Ein öffentlicher Informationsabend für Eltern, Lehrpersonen und Interessierte**

Dienstag, 4. März, 19.30 bis ca. 21.00 Uhr, Turnhalle Ammannsmatt, Sins.

Fernseher, Computer, Playstation und Gameboys sind aus dem Alltag vieler Kinder nicht mehr wegzudenken. Elektronische Medien bestimmen den Familienalltag und haben das Freizeitverhalten von Kindern und Jugendlichen verändert.

Im Durchschnitt sitzen die Schweizer täglich 2,5 Stunden vor dem Fernseher. Nicht wenige Jugendliche verbringen mehr als 20 Stunden pro Woche im Internet und gelten somit als suchtgefährdet.

Von Sabina Eglin, Suchthilfe Aargau erhalten Sie Zahlen und Fakten zum Thema Medienkonsum und erfahren, was Jugendliche denn so fasziniert am Gamen und Chatten. Zum Schluss erhalten Sie Tipps und Anregungen im Umgang mit PC, Games und Fernsehen innerhalb der Familie.

Herr Rolf Mohn von der Kantonspolizei Aarau informiert über Internetkriminalität, Missbrauch im Chat sowie die Präventionsarbeit der Polizei.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

*Astrid Epp, Schul- und Jugendsozialarbeit Sins*

### Musikschule Sins

#### Instrumentenparcours 2008

Die Musikschule Sins möchte den Schülerinnen und Schülern, welche ein Instrument erlernen möchten, die Gelegenheit bieten alle Instrumente, die an der Musikschule Sins angeboten werden, kennen zu lernen.

Am *Samstag, 8. März, 9.30 bis 11.30 Uhr* findet in der Turnhalle Ammannsmatt und im alten Primarschulhaus in Sins ein Instrumentenparcours statt.

Ab 9.30 Uhr werden alle Instrumente, welche momentan an der Musikschule Sins unterrichtet werden, vorgestellt. Alle Musiklehrer sind anwesend und werden anschliessend in den verschiedenen Schulzimmern zur Verfügung stehen, um den interessierten Kindern und Eltern alle Fragen rund um die Musikschule zu

beantworten. Alle Instrumente können natürlich auch ausprobiert werden bis um 11.30 Uhr.

Wir hoffen, damit den Kindern die Entscheidung für die Wahl eines Instrumentes zu erleichtern und freuen uns auf ein reges Interesse.

*Musikschulkommission der Musikschule Sins*

### Sprachheilkindergarten Sins

Anmeldungen für den Sprachheilkindergarten für das Schuljahr 2008/09 können bis 29. Februar eingereicht werden. Wenden Sie sich dazu bitte frühzeitig an den logopädischen Dienst Ihres Wohnortes, da für die Anmeldung Abklärungen und Berichte notwendig sind.

Kinder mit Sprachauffälligkeiten können ab dem 3. Altersjahr zur logopädischen Abklärung angemeldet werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den logopädischen Dienst Ihres Wohnortes.

### Neuausrichtung des freiwilligen Schulsports

#### Bereits für Kinder ab 5 Jahren

Kinder müssen sich genügend bewegen – am besten täglich. Um dies zu unterstützen, hat der Regierungsrat die Verordnung zum freiwilligen Schulsport geändert. Ab Schuljahr 2008/2009 können alle Schülerinnen und Schüler von 5 bis 20 Jahren zusätzlich zum Sportunterricht im Rahmen der Schule Kurse im freiwilligen Schulsport besuchen. Bisher galt dieses Angebot für Schülerinnen und Schüler ab 12 Jahren.

5- bis 10-jährige können im Rahmen des freiwilligen Schulsports ab Schuljahr 2008/2009 neu polysportive Kurse besuchen. Der bestehende sportartenspezifische freiwillige Schulsport wird gleichzeitig um ein Jahr erweitert und steht für die 11- bis 20-jährigen offen.

Somit können alle Schülerinnen und Schüler während der ganzen Schulzeit den freiwilligen Schulsport besuchen.

#### Polysportive Bewegung bis zu Schwimmkursen

Das Angebot für die 5- bis 10-jährigen sieht vor, dass jede Schule zusätzlich zum obligatorischen Sportunterricht pro Woche eine bis zwei polysportive Lektionen anbieten kann. Es sind auch spezielle Angebote vorgesehen wie «rundum bewegt – Sportgruppe XL» für übergewichtige Kinder und Jugendliche oder Schwimmkurse für Schülerinnen und Schüler, die nicht oder nur schlecht schwimmen können.

#### Zweitägiger Einführungskurs für Lehrpersonen

Lehrpersonen, die Kurse für 5- bis 10-jährige erteilen wollen, besuchen vorgängig einen zweitägigen Einführungskurs. Die Anmeldungen für diese Kurse und die Anmeldungen der Schulsportkurse ab August 2008 erfolgen durch die J+S-Schulcoachs oder die Schulleitungen. Weitere Details sind in einer Informationsbroschüre des Departements Bildung, Kultur und Sport (BKS) festgehalten. Diese kann ab sofort unter [www.ag.ch/sport](http://www.ag.ch/sport) abgerufen oder bei der Sektion Sport im BKS angefordert werden (E-Mail [sport@ag.ch](mailto:sport@ag.ch) oder Tel. 062 835 22 80).

E-Mail-Adresse:

[redaktion@anzeigersins.ch](mailto:redaktion@anzeigersins.ch)